

## Spürnasen - Info

### Was sind die Spürnasenpfade?

Ein Spürnasenpfad ist die gelungene Mischung aus Fitness- und Naturerlebnispfad. Naturbewegungsspiele unter Anleitung sollen die körperliche Aktivität der Kinder fördern. Hier kann im Wald gespielt, ausprobiert, gelernt und entspannt werden – mit Bewegung und ohne Langeweile. Zu finden sind die 2 - 3 km langen Spürnasenpfade am Stuckenberg (Herford), im Katzenholz (Spence), in Randringhausen (Bünde) und im Schweichelner Wald (Hiddenhausen).

**Spürnasen in der Natur\_Mit Sinnen in Bewegung:** Ein Projekt der Biologischen Station Ravensberg und Kids Vital im Kreis Herford.



### Für wen sind die Spürnasenpfade?

Die Spürnasenpfade sind für Kinder von 3 - 11 Jahren geeignet, aber auch Erwachsene werden schnell bemerken, wie viel Spaß man in der Natur haben kann.

Besonders empfehlenswert sind die Pfade für Gruppen aus Kindergärten, Schulen und Vereinen, aber auch Kindergeburtstage, Klassenfeste u.v.m. lassen sich hier mit viel Spaß feiern. Bitte beachten Sie, dass immer eine erwachsene Person die Kinder begleiten muss.

### Was erwartet mich?

Auf dem Spürnasenpfad befinden sich einzelne „Stationen“. Diese sind eingeteilt in „**Spielstationen**“ und „**Bauten**“.

An den **Spielstationen** gibt es verschiedene Naturerlebnisspiele zu spielen. Diese sind nach der sogenannten „Flow-learning-Methode“ in Aktiv – Bewegt – Sinnlich – Entspannt gegliedert. Die Anzahl der Spiele ist groß. Sie können sich also Ihre liebsten Spiele aussuchen oder einfach noch einmal wieder kommen!

Die **Bauten** sind Bauwerke aus Naturmaterialien, an denen die Kinder schauen, anfassen, ausprobieren und lernen können: Wie kann man mit dem Baumtelefon geheime Botschaften vermitteln? Wie kann man auf der großen Wippe am Besten das Gleichgewicht halten? Wie viele Jahresringe hat dieser Baum und wer wohnt wohl alles im Insektenhotel?

Für jeden Pfad gibt es mindestens zwei **Informationszentren**. Diese sind z.B. bestimmte Gaststätten oder Naturkostläden in der Nähe. Hier können Sie sich einen **Rucksack** ausleihen, in dem sich das notwendige **Spielmaterial**, wie Augenbinden, Steine, Haselnüsse, Folie, Papier und Stift usw. befindet. Alle Informationen zu den Bauten, sowie die **Spielanleitungen** können Sie der wetterfesten Broschüre entnehmen, die ebenfalls dem Rucksack beiliegt. Da die **Stationen durch Tier- und Pflanzensymbole an Pfählen gekennzeichnet** sind, die sich auch in der Broschüre wieder finden, ist es kinderleicht, schnell das richtige Spiel zu finden.

Die Broschüre ist auf deutsch, türkisch und russisch erhältlich.

Damit sich niemand verläuft, gibt es an jedem Pfad eine **Informationstafel**, auf der der genaue Wegeverlauf eingezeichnet ist. Diese Pfadübersicht finden Sie aber auch in der Broschüre.

## Welche Gruppenstärke ist geeignet?

Der Spürnasenpfad macht erst richtig Spaß, wenn man ihn in einer Gruppe erlebt. Die Gruppengröße sollte möglichst aus mindestens 4 Personen bestehen (mindestens eine erwachsene Begleitperson). Ein Familienrucksack ist für 6 Personen, ein Klassenrucksack für 30 Kinder ausgestattet. Je nach Größe Ihrer Gruppe können auch mehr als ein Rucksack ausgeliehen werden.

Möchten Sie eine Führung buchen, sollte Ihre Gruppe mit größtenteils gleichaltrigen Kindern nicht größer als 30 Teilnehmer sein. Bei altersgemischten Gruppen bieten wir Führungen für bis zu 20 Teilnehmer an. Bei größeren Gruppen gibt es die Möglichkeit, diese aufzuteilen und mehrere Führungen gleichzeitig zu buchen.

## Was muss ich selbst noch mitnehmen?

Ziehen Sie wetterangepasste Kleidung und feste Schuhe an, eventuell empfehlen sich Gummistiefel. Denken Sie an lange Hosen wegen der kleinen Blutsauger in der Natur.

Nehmen Sie ein gesundes Picknick mit, denn was gibt es schöneres, als im Wald zu picknicken? Ideen dazu finden Sie demnächst auf unserer Homepage [www.kidsvital.de](http://www.kidsvital.de). Bei kaltem oder nassem Wetter bieten sich warme Getränke wie Tee oder Kakao an. Das Picknick bitte in eigenem Interesse vor oder nach der Führung einnehmen, da sonst viel Zeit verloren geht!

## Wie buche ich eine Führung?

Wenn Sie eine Führung buchen möchten, dann füllen Sie einfach ein Buchungsformular aus. Dieses können Sie sich auf unserer Homepage unter [www.bshf.de/projekte](http://www.bshf.de/projekte) herunterladen. Sie können uns aber auch eine e-mail an [foej@bshf.de](mailto:foej@bshf.de) schicken oder anrufen. Dann lassen wir Ihnen ein Formular zukommen. Dieses senden Sie uns bitte ausgefüllt und unterschrieben zurück. Wir werden dann Ihre Buchung so schnell wie möglich bearbeiten. Sobald wir die Buchung bestätigt haben, ist diese verbindlich.

Je früher Sie sich bei uns anmelden, desto sicherer können wir Ihnen eine Führung nach Ihren Wünschen zusagen. Wir haben eine Mindestplanungszeit von 2 Wochen.

Für Familien bieten wir auch zu festen Terminen Führungen an. Diese sind in unserem Veranstaltungsprogramm, auf der Biostationshomepage [www.bshf.de](http://www.bshf.de) unter "Veranstaltungen/ Kinderveranstaltungen" und auch auf [www.kidsvital.de](http://www.kidsvital.de) unter "regionale Angebote" zu finden.



### Kontaktadresse:

Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.  
Am Herrenhaus 27  
32278 Kirchlengern  
Tel. (05223) 183 7775 oder 78250  
Fax (05223) 78522  
[foej@bshf.de](mailto:foej@bshf.de)  
[www.bshf.de](http://www.bshf.de)

## Was kostet es?

Das Nutzen des Spürnasenpfades ist kostenlos.

Wenn Sie eine Führung auf dem Pfad möchten oder sich einen Rucksack für eine selbstorganisierte Aktion ausleihen wollen, dann fallen folgende Kosten an:

**Führung inkl. Rucksackverleih: 25 €**

Diesen Betrag bezahlen Sie bitte direkt bei Ihrer Exkursionsleitung am Tag der Aktion.

**Ausleihgebühr Familienrucksack** (für bis zu 6 Personen): 5 €

**Ausleihgebühr Klassenrucksack** (für bis zu 30 Personen): 15 €

Für die Ausleihdauer wird ein Pfand von 25 € oder der Ausweis verlangt. Die Gebühr wird direkt beim Infozentrum am Ausleihtag bezahlt.

Nach Rückgabe erhält jede Familie/Gruppe einmalig die Spürnasenbroschüre mit allen Spielen von den 4 Spürnasenpfaden. Diese kann auch jederzeit ab Mitte April bei der Biologischen Station oder den Infozentren erworben werden.

## Wieviel Zeit muss ich mitbringen?

Eine Führung auf dem Spürnasenpfad dauert 2– 3 Stunden.

Sind Sie auf eigene Faust unterwegs, können Sie natürlich selber Ihre Zeit einteilen, ein Besuch des Pfades unter 2 Stunden ist jedoch nicht empfehlenswert.

## Wo geht es los?

Die Aktionen auf den Pfaden können bei der Infotafel, aber auch von jeder anderen beliebigen Stelle des Pfades begonnen werden. Haben Sie eine Führung gebucht, geben Sie bitte den gewünschten Treffpunkt auf dem Buchungsformular an oder sprechen Sie ihn mit der Biostation ab.



## Was ist noch zu beachten?

! Hinterlassen Sie im Wald keinen Müll. Gegebenenfalls nehmen Sie sich eine Mülltüte mit, die Sie dann zu Hause entsorgen.

! Betreten Sie den Wald nicht bei starkem Wind oder sogar Sturm. In diesem Fall finden auch keine Führungen statt. Ansonsten verhalten wir uns getreu nach dem Motto:  
„Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung“.

! Das Betreten der Pfade geschieht auf eigene Gefahr!

## Wo bekomme ich mehr Informationen zu dem Projekt?

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage [www.bshf.de/projekte](http://www.bshf.de/projekte) oder [www.kidsvital.de](http://www.kidsvital.de).

Hier finden Sie alles zu den Spürnasenpfaden, von der Projektidee bis hin zu Anfahrtsskizzen für die einzelnen Spürnasenpfade.

## Wo sind die Spürnasen-Infozentren?

### Spürnasenpfad Stuckenberg / Herford

**Waldrestaurant Steinmeyer** • Familie Pohlmann

Wüstener Weg 47 • 32049 Herford • (05221) 81004 • Fax (05221) 81990

info@walderestaurant-steinmeyer.de • www.waldrestaurant-steinmeyer.de

Ausleihzeiten: Täglich 10.00 - 19.00 Uhr und nach Absprache • Montag Ruhetag



**Hotel Waldesrand Herford** • Familie Stranghöner

Zum Forst 4 • 32049 Herford • (05221) 92320 • Fax (05221) 9232429

waldesrand@t-online.de • www.hotel-waldesrand.de

Ausleihzeiten: Täglich 7.00 - 19.00 Uhr

### Spürnasenpfad Katzenholz / Spenge

**Ziegenbruch's Hotel-Restaurant Zum Blücherplatz**

Blücherplatz 6 • 32139 Spenge • (05225) 87920 • Fax (05225) 879233

info@hotel-bluecherplatz.de • www.hotelbluecherplatz.de

Ausleihzeiten: Täglich 7.00 - 18.00 nach Absprache • Dienstag Ruhetag

**Barbara-Apotheke und Neuform-Reformhaus**

Lange Str. 32 • 32139 Spenge • Tel. (05225) 4646

Ausleihzeiten: Montag - Samstag 8.30 - 13:00

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 14.30 - 18.30

### Spürnasenpfad Randringhausen / Bünde

~~**Kurhaus Ernstmeier** • Familie Meyer zu Knolle~~

~~Bäderstr. 130 - 134 • 32257 Bünde • (05223) 757877~~

~~info@kurhaus-ernstmeier.de • www.kurhaus-ernstmeier.de~~

~~Ausleihzeiten: Dienstag bis Sonntag 8.00 - 18.00 Uhr • Montag Ruhetag~~

**Kurhaus Wilmsmeier** • Familie Michaelis

Bäderstr. 102 • 32257 Bünde • (05223) 41554 • Fax (05223) 943050

mail@kurhaus-wilmsmeier.de • www.kurhaus-wilmsmeier.de

Ausleihzeiten: Montag bis Sonntag 7.30 - 18.00 Uhr

## Spürnasenpfad Schweichelner Wald / Hiddenhausen

~~**Schweichelner Krug** • Generotzky GmbH~~

~~Herforder Str. 217 • 32120 Schweicheln-Bermbeck • (05221) 9620-0 • Fax (05221) 9620-10~~

~~Schweichelnerkrug@t-online.de • www.schweichelnerkrug.de~~

~~Ausleihzeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr • Samstag + Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr~~

~~Montag - Sonntag ab 17.00 Uhr und nach Absprache~~

**Hotel Freihof** • Restaurant • Familie Stranghöner

Herforder Str. 118 • 32120 Hiddenhausen • (052 21) 994499-0 • Fax: (052 21) 994499-44

information@hotel-freihof.de • www.hotel-freihof.de

Ausleihzeiten: täglich 6.00 - 24.00 Uhr • Sonntag bis 20.00 Uhr

**Rathaus Hiddenhausen**

Rathausstr. 1 • 32120 Hiddenhausen/Lippinghausen • (05221) 964-0

Ausleihzeiten: Montag 8.00 - 16.00 Uhr • Dienstag + Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch + Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

## Spürnasen- Infozentrum für alle Standorte

**Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.**

Am Herrenhaus 27 • 32278 Kirchlengern • (05223) 1837775 oder 78250 • Fax (05223) 78522

foej@bshf.de • www.bshf.de

Ausleihzeiten: Montag - Freitag 8.00 - 16.00 Uhr



Das dieser Veröffentlichung zugrunde liegende Projekt wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) gefördert.